Presseinformation

10. August 2018

Über 2 Millionen Portionen „Essen auf Rädern“ geliefert

LR Teschl-Hofmeister zieht Bilanz zur vom Land NÖ geförderten Initiative

Das Land Niederösterreich fördert mit der Aktion „Essen auf Rädern“ die Zustellung von Menüs an ältere, kranke oder pflegebedürftige Menschen. Sozial-Landesrätin Teschl-Hofmeister zieht Bilanz: „Essen auf Rädern ist eine sehr wertvolle Initiative, die besonders älteren Menschen den Alltag erleichtert. Im Jahr 2017 wurde sie von 127 Gemeinden selbst und von 142 anderen Rechtsträgern durchgeführt. Im vergangenen Jahr waren das 2.378.748 Portionen, die das Land Niederösterreich mit etwa 1,58 Millionen Euro gefördert hat.“

Erst dieses Jahr wurde die Richtlinie zur Förderung der Aktion Essen auf Rädern in NÖ überarbeitet. Die Richtlinienänderung wurde aufgrund der mit 25.05.2018 in Kraft getretenen Datenschutz-Grundverordnung erforderlich. Darüber hinaus wurde eine Möglichkeit zur elektronischen Antragseinbringung geschaffen.

Die Aktion „Essen auf Rädern“ umfasst die Zubereitung und Zustellung von warmen Mahlzeiten. Sie wird von Gemeinden und von Rechtsträgern wie dem NÖ Hilfswerk, NÖ Volkshilfe, Rotes Kreuz, Arbeiter Samariter Bund, Pfarren oder Sozialhilfevereinen durchgeführt. Das Land Niederösterreich gewährt Förderungsmittel zu den Kosten der Zustellung. Die HilfeempfängerInnen haben für die Herstellkosten des Essens aufzukommen. Das Menüangebot ist je nach Anbieter unterschiedlich. Meist gibt es die Wahl zwischen Normalkost, Schonkost, Diabetikerkost und fleischloser Kost.

Teschl-Hofmeister abschließend: „Dem Land Niederösterreich ist es ein besonderes Anliegen diese Initiative zu Fördern. Oft ermöglicht die tägliche Essenzustellung älteren, kranken oder pflegebedürftigen Menschen in ihren eigenen vier Wänden zu bleiben und den Alltag besser zu meistern.“

Nähere Informationen: Büro LR Teschl-Hofmeister, Lorenz Stöckl, Telefon 02742/9005-12663 bzw. 0676/812-12663.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Mag. Franz Klingenbrunner
Tel.: 02742/9005-13314
E-Mail: presse@noel.gv.at